



V.l.n.r.: Landesgeschäftsführerin Carmen Niebergall mit BWA-Vorstand Wolfram Nowsch, Landesverbandspräsident Bernd Koller und Senatorin Romy Harnapp.

Technologiezentrum Linda eröffnet Produktionshalle

Staatssekretär Pleye lobt soziales Engagement der Unternehmerin

Linda – Romy Harnapp, Geschäftsführerin der Blech- und Technologiezentrum Linda GmbH und Vizepräsidentin des BWA-Landesverbandes Sachsen-Anhalt hatte nach Linda eingeladen, um ihre neuen Produktionshallen einzuweihen.

Bei der feierlichen Eröffnung würdigte Thomas Pleye, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt, in seiner Laudatio den wirtschaftlichen Mut und das soziale Engagement der Unternehmerin.

Seitens des BWA begrüßten und gratulierten Bernd Koller, Präsident des BWA-Landesverbandes Sachsen-Anhalt, zusammen mit Landesgeschäftsführerin Carmen Niebergall und Wolfram Nowsch, Bundesvorstandsmitglied, das beispielhafte Management insbesondere in Zeiten der Krise.

Unter den Anwesenden befanden sich ebenfalls u.a. Birgit Enkerts, Verantwortliche des Geschäftsfeldes „Starthilfe und Unternehmensförderung“ der Bitterfelder Geschäftsstelle der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau sowie zahlreiche Geschäftsführer und Geschäftspartner aus der Region Jessen.

Die Veranstaltung wurde mit einer Führung durch das Unternehmen, bei der die Arbeitsfelder und die Fertigungen vorgestellt wurden, und mit einem gemeinsamen Essen abgerundet.

Die Blech- und Technologiezentrum Linda GmbH ist auf dem Gebiet der Metallbe- und Verarbeitung tätig. Arbeitsprozesse sind hier das Laserschneiden, Kanten, Schleifen, Stanznibbeln, Schweißen, Baugruppenfertigung und der Behälterbau.

Die Wirtschaftsakademie Sachsen-Anhalt 2010, vertreten durch die Kooperationspartner IHK Magdeburg, Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) und den BWA in Sachsen-Anhalt, will damit die Sensibilität für das Thema „Ethik und Wirtschaft“ stärken.

Der Preis hat das Ziel, Ethik, nachhaltige Entwicklung und gesellschaftlich verantwortliches Handeln in Unternehmen zu fördern. Nach der 1. Ethikkonferenz im Februar dieses Jahres wird die Verleihung des Preises im Oktober 2010 im Rahmen einer weiteren Veranstaltung der Wirtschaftsakademie Sachsen-Anhalt erfolgen.



Unser Landesverband ist durch ein gutes Zusammengehörigkeitsgefühl und die gemeinsame inhaltliche Arbeit der Mitgliedsunternehmen gekennzeichnet. Vorrangig sind es die Politikberatung und die gemeinsame Arbeit mit der Politik und anderen Vereinen und Verbänden. Wir sind anerkannter Partner in Sachsen-Anhalt. Die laufenden Verbandsaktivitäten sind vielseitig, dies intern und extern. Schwerpunkt ist die in diesem Jahr gestartete Kampagne „Gesunde neue Jahre“, an die sich zahlreiche Aktivitäten unserer BWA-Mitglieder anschließen. So etwa die Privatinitiative „Unsere Jugend kocht“, die von den BWA-Geschäftsträgern Dieter Bühnheim und Carmen Niebergall initiiert und durchgeführt und von unseren Unternehmen sehr unterstützt wird.

Die Wirtschaftsakademie Sachsen-Anhalt, die von uns auf den Weg gebracht wurde, hat den 1. Ethikpreis des Landes ausgelobt. Wir sind Partner der Gründerwoche Deutschland www.gruenderwoche.de, welche wir für unser Land mit eigenen Veranstaltungen unterstützten.

Der Demografiebeirat Sachsen-Anhalt wird von der Landesgeschäftsführerin geleitet und wir koordinieren für den BWA gern die Kommission Bildung.

Weiter ist ein deutschlandweit anerkanntes Projekt die Verkehrssicherheit für Auszubildene im bze-Ausbildungsverbund.

Ihr Bernd Koller
Präsident des BWA-Landesverbandes Sachsen-Anhalt

Ethikpreis wird verliehen

Noch bis zum 30. September 2010 hatten Unternehmerinnen und Unternehmer Gelegenheit, sich für den Ethikpreis der Wirtschaftsakademie Sachsen-Anhalt 2010 zu bewerben.